



Pressemeldung | Mai 2026

14. Fachtagung Musiktherapie 2026 des Masterstudiengangs Musiktherapie am Berlin Career College der Universität der Künste Berlin

Musikbasierte Interventionen: Evidenz, Praxis und Perspektiven

Im Mittelpunkt der **14. Fachtagung Musiktherapie**, die am **10. Oktober 2026** im Georg-Neumann-Saal (Jazz Institut Berlin) der Universität der Künste Berlin stattfindet, steht das Thema **Musikbasierte Interventionen: Evidenz, Praxis und Perspektiven**. Auf Einladung des **Masterstudiengangs Musiktherapie**, angesiedelt am UdK Berlin Career, geben renommierte **Expert*innen** aus **Musiktherapie, Neurowissenschaften, Psychologie** und **Medizin** einen **aktuellen, interdisziplinären Einblick** in die vielfältigen **Wirkungen von Musik in Medizin, Therapie und Gesundheitsförderung**. Präsentiert werden dabei neueste Forschungsergebnisse und praxisnahe Konzepte. Die Tagung richtet sich nicht nur an therapeutische und medizinische Fachleute, sondern ebenso an Interessierte, die Musik als wirksame Ressource für Gesundheit und Therapie entdecken oder vertiefen möchten. – Bis zum **30. September** werden **Anmeldungen** entgegengenommen.

Musik wirkt unmittelbar auf das menschliche Gehirn und hinterlässt dabei neuronale Spuren, die Krankheiten entgegenwirken – und Musik berührt Menschen im Kern des Menschseins, im Emotionalen, im Geistigen, im Körperlichen. Zu diesen Themen stehen neben **wissenschaftlichen Vorträgen** innovative Anwendungsfelder wie Musiktherapie im klinischen Liaison-Dienst sowie die Neuauflage des Indikationskatalogs Musiktherapie in der neurologischen Rehabilitation im Fokus. Die interdisziplinär besetzte **Roundtable-Diskussion** „*Der Einsatz von Musik und Musiktherapie in der Medizin*“ rundet das Programm ab und eröffnet Raum für **Austausch zwischen Praxis, Forschung und klinischer Anwendung**.

Als Expert*innen mit dabei sind: **Prof. Dr. Dr. Thomas Stegemann** (Musiktherapeut, Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Paar- und Familientherapeut und Supervisor), **Dr. Florian Worschech** (Postdoktorand am Institut für Musikphysiologie und Musikmedizin der HMTM Hannover), **Dr. med. Gert Tuinmann** (Facharzt für Psychosomatische Medizin sowie für Innere Medizin), **Sophie Just** (Psychologin und Musiktherapeutin), **Dr. Annerose Engel** (Klinische Neuropsychologin und Psychologische Psychotherapeutin), **Monika Baumann** (Dipl.-Musiktherapeutin), **Silja Molle** (Diplom-Kreativtherapeutin), **Anna Badorrek** (Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin), **Dr. med. Isabel Fernholz** (Ärztin, Psychotherapeutin und Pianistin), **Prof. Dr. Friederike Kendel** (Psychologin und außerplanmäßige Professorin an der Charité – Universitätsmedizin Berlin), **Dr. Angelica Postu** (Pianistin, Psychologin und Musiktherapeutin) und **Monika Baumann** (Dipl.-Musiktherapeutin).

Die Moderation der Tagung übernimmt **Prof. Dr. Stefan Mainka**, stellvertretender Studiengangsleiter im gastgebenden Masterstudiengang Musiktherapie.

Weitere Informationen und Anmeldung:

www.udk-berlin.de/studium/musiktherapie-master-of-arts/veranstaltungen-musiktherapie/fachtagung/

14. Fachtagung Musiktherapie 2026 des Masterstudiengangs Musiktherapie

Musikbasierte Interventionen: Evidenz, Praxis und Perspektiven

Von der DMtG zertifizierte Fortbildungsveranstaltung (7 Punkte)

10. Oktober 2026

Fachtagung: 10.00 bis 18.00 Uhr | Anmeldeschluss: 30. September 2026

Veranstaltungsort

Universität der Künste Berlin | JIB – Jazz Institut Berlin

Georg-Neumann-Saal

Einsteinufer 43-53, 10587 Berlin

Tagungsentgelt

regulär: 100€ | ermäßigt: 65€

Die **Universität der Künste Berlin** gehört zu den größten und vielseitigsten Kunstuniversitäten Europas, an der sich künstlerische Lehre und Praxis sowie wissenschaftlicher Diskurs gegenseitig beeinflussen und das akademische Profil prägen. Mit ihrer über 300-jährigen Geschichte ist sie tief in der Stadt Berlin verankert und ist mit jährlich über 700 Veranstaltungen eine bedeutende kulturelle Impulsgeberin. Die UdK Berlin vereint ein breites Spektrum an Studiengängen der Bildenden Kunst, Gestaltung, Musik, Darstellenden Kunst und der auf sie bezogenen Wissenschaften. Ihr Profil wird durch das Hochschulübergreifende Zentrum Tanz Berlin und durch das Jazz Institut Berlin ergänzt. Ihren rund 4.500 Studierenden – von denen etwa ein Drittel international ist – bietet sie exzellente Lehre und Forschung und fördert einen kontinuierlichen Austausch zwischen künstlerischer Praxis und wissenschaftlicher Reflexion.

Weiterbildung im inspirierenden Umfeld der UdK Berlin bietet das Zentralinstitut für Weiterbildung und Transfer (ZIWT). Mit seinem **Berlin Career College** und dem Career & Transfer Service Center verfügt es über eine in Deutschland einzigartige Bandbreite an universitären Angeboten im künstlerisch-kreativen Bereich. Das Programm richtet sich an Künstler*innen, Kulturschaffende und Kreative, die sich an einer der größten künstlerischen Hochschulen der Welt weiterbilden möchten. Das Artist Training bietet Beratung und Weiterbildung für Künstler*innen at risk und die internationale Berlin Summer University of the Arts ein hochwertiges englischsprachiges Programm für Künstler*innen und fortgeschrittene Studierende aller Disziplinen.

Das ZIWT befindet sich derzeit in einem Reorganisationsprozess und wird in seinen zentralen Angebotselementen aus dem Kursbereich, der Summer University und dem Artist Training fortgeführt. Parallel dazu wird ein neues Strukturmodell für eine dauerhaft angelegte Nachfolge-Einrichtung erarbeitet, in der die bisherigen Schwerpunkte Transfer, Weiterbildung, Digitalität und Internationalität weiter etabliert und um neue Strukturen aus dem dritten Zyklus ergänzt werden.

Präsident der UdK Berlin ist seit dem 1. April 2025 Prof. Dr. Markus Hilgert.

Ihr Pressekontakt:

Kathrin Rusch
Pressearbeit Berlin Career College
Tel. 030 – 3185 2835
E-Mail: kathrin.rusch@intra.udk-berlin.de

Claudia Assmann
Leiterin Presse / Kommunikation der UdK Berlin
Tel. 030 – 3185 2456
E-Mail: claudia.assmann@intra.udk-berlin.de